

Parametergruppe aufrufen

1. **Service-Menü:**
OK +  gleichzeitig ca. 4 s lang drücken.
2. „Codierebene 1“
3. „Interne Hydraulik“
4. Parameter wählen.

7300 Wärmepumpe für Bautrocknung 1

Freigabe der Wärmepumpe für die Estrichtrocknung. Aufgrund des hohen Energiebedarfs bei der Estrichtrocknung wird die Wärmepumpe oftmals in Verbindung mit einem Heizwasser-Durchlauferhitzer betrieben. Dies führt zu hohem Stromverbrauch. Daher die Estrichtrocknung möglichst durch die Wärmepumpe abdecken. Zusatzheizungen, z. B. Heizwasser-Durchlauferhitzer ggf. noch nicht freigeben.

- :
- Falls die Wärmepumpe nicht einsatzbereit ist (z. B. Primärkreis ist noch nicht fertiggestellt), muss diese Funktion auf „0“ (Auslieferungszustand) eingestellt sein.
 - Falls Wärmepumpe zur Estrichtrocknung verwendet wird, Sondenbelastung beachten.

Hinweis
Falls ein Lüftungsgerät an der Wärmepumpenregelung angeschlossen ist, wird automatisch „Intensivbetrieb“ eingeschaltet.

Wert	Bedeutung
„0“	Wärmepumpe wird nicht zur Estrichtrocknung verwendet.
„1“	Wärmepumpe wird zur Estrichtrocknung verwendet.

7303 Zeitprogramm zur Estrichtrocknung 1

Temperatur-Zeit-Profil für Estrichtrocknung (CH: Trocknung Unterlagsboden).

! Achtung
Hohe Vorlauftemperaturen im Fußbodenheizkreis führen zur Überhitzung des Estrichs und zu Gebäudeschäden.
In den Vorlauf des Fußbodenheizkreises einen Temperaturwächter zur Maximaltemperaturbegrenzung einbauen.

- „Zeitprogramm zur Estrichtrocknung 7303“ wirkt parallel auf **alle** Heizkreise.
- Damit die Wärmepumpe zur Estrichtrocknung eingeschaltet wird, muss „Wärmepumpe für Bautrocknung 7300“ auf „1“ stehen.
- Nachdem ein Temperatur-Zeit-Profil gewählt ist, beginnt die Estrichtrocknung sofort mit dem Vorlauf-temperatur-Sollwert des 1. Tags. Im Basis-Menü wird „Estrichtrocknung“ angezeigt. Am folgenden Tag wird nochmals der Vorlauf-temperatur-Sollwert des 1. Tags eingestellt.
- Mit dem Parameter „Estrichprogramm Starttag 7378“ kann eingestellt werden, an welcher Position des Temperatur-Zeit-Profiles der **Starttag** liegen soll.
- Mit dem Parameter „Estrichprogramm Endtag 7379“ kann eingestellt werden, an welcher Position des Temperatur-Zeit-Profiles der **letzte Tag** liegen soll.

- Das Estrichprogramm dauert max. 31 Tage zuzüglich der verbleibenden Stunden des Starttags. Die verbleibende Anzahl an Tagen für die Estrichtrocknung kann abgefragt werden („Estrichtrocknung Tage“). Für die Estrichtrocknung werden max. 32 Tage angezeigt.



Bedienungsanleitung „Vitotronic 200“

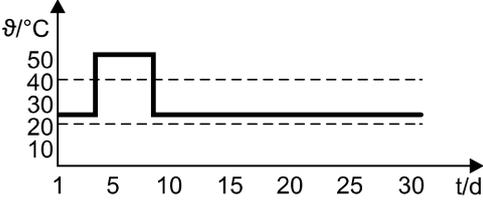
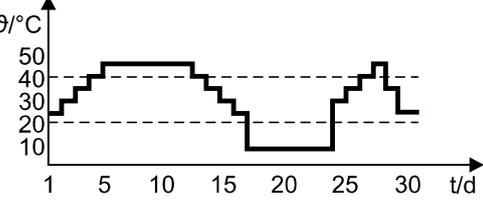
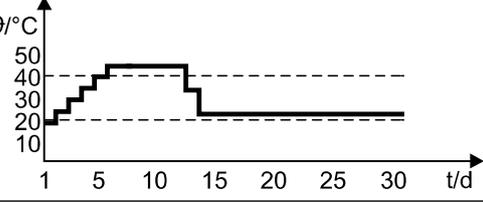
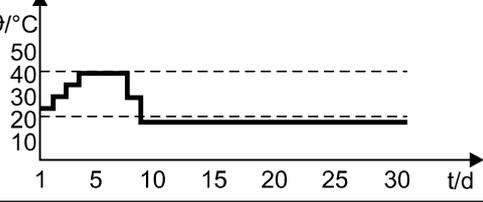
- Nach einem Stromausfall oder nachdem die Wärmepumpenregelung aus- und wieder eingeschaltet wurde, wird das gewählte Temperatur-Zeit-Profil weiter fortgesetzt.
- Falls das Temperatur-Zeit-Profil vollständig abgelaufen ist oder über das Temperatur-Zeit-Profil „0“ abgebrochen wurde, setzt die Wärmepumpe das zuvor eingestellte Betriebsprogramm fort.
- Die Temperatur-Zeit-Profile 7 bis 12 regeln auf die max. Vorlauf-temperatur.
- Der Vorlauf-temperatur-Sollwert des Heizkreises ist auf „Max. Vorlauf-temperatur Heizkreis 200E“ begrenzt, auch falls sich durch das Temperatur-Zeit-Profil ein höherer Wert ergibt.
- Falls der Heizwasser-Durchlauferhitzer zur Estrichtrocknung eingeschaltet wird, steigt der Stromverbrauch.

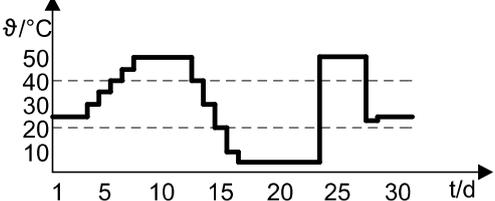
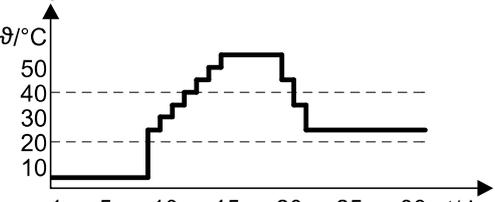
7303 Zeitprogramm zur Estrichtrocknung 1 (Fortsetzung)

Hinweis

Die Vorgaben der EN 1264-4 beachten. Das vom Heizungsfachbetrieb zu erstellende Protokoll muss folgende Angaben zum Aufheizen enthalten:

- Aufheizdaten mit den jeweiligen Vorlauftemperaturen
- Erreichte max. Vorlauftemperatur
- Betriebszustand und Außentemperatur bei Übergabe

Wert	Temperatur-Zeit-Profil θ/°C Vorlauftemperatur-Sollwert in °C t/d Zeit in Tagen
„0“	Kein Temperatur-Zeit-Profil Das laufende Temperatur-Zeit-Profil wird abgebrochen. Der Heiz- oder Kühlbetrieb wird fortgesetzt.
„1“	Temperatur-Zeit-Profil 1 (nach EN 1264-4) 
„2“	Temperatur-Zeit-Profil 2 (nach ZV Parkett- und Fußbodentechnik) 
„3“	Temperatur-Zeit-Profil 3 (nach ÖNORM) 
„4“	Temperatur-Zeit-Profil 4 

Wert	Temperatur-Zeit-Profil θ/°C Vorlauftemperatur-Sollwert in °C t/d Zeit in Tagen
„5“	Temperatur-Zeit-Profil 5 
„6“	Temperatur-Zeit-Profil 6 
„7“	Festwert-Temperaturprogramm Dauer: 5 Tage
„8“	Festwert-Temperaturprogramm Dauer: 10 Tage
„9“	Festwert-Temperaturprogramm Dauer: 15 Tage
„10“	Festwert-Temperaturprogramm Dauer: 20 Tage
„11“	Festwert-Temperaturprogramm Dauer: 25 Tage
„12“	Festwert-Temperaturprogramm Dauer: 30 Tage

730C Vorlauftemperatur-Sollwert externe Anforderung 1

Vorlauftemperatur-Sollwert für den Sekundärkreis bei externer Anforderung der Wärmepumpe, unabhängig vom Raumtemperatur- oder Außentemperatur-Istwert.

Einstellwert 1 ± 0,1 °C